



Montageanleitung

Schritt 1: Oberflächenbehandlung / Reinigung

Die zu beklebende Fläche muss trocken und frei von Staub, Öl, Trennmitteln und anderen Verunreinigungen sein. Es ist erforderlich die Oberfläche mit werkstoffverträglichen Lösemitteln zu reinigen und vorher mit Schleifpapier leicht aufzurauen. **Wir empfehlen Handschuhe bei der Reinigung.**

Für die Reinigung der Oberfläche wird benötigt:

- Sauberes Baumwoll- oder Microfasertuch
- Rauer Reinigungsschwamm (und evtl. Schleifpapier)
- Klares Wasser
- Handelsübliches Spülmittel
- Tire-Cleaner / Reifenreiniger von Reifenstyle.de
- Alternativ Alkohol mit einer Reinheit von 99% (Isopropanol oder Aceton)

Bei neuen Reifen sind meist kleine Gummiborsten vorhanden, diese **MÜSSEN** entfernt werden. Ebenso muss jeder Reifen vorher mit dem Dampfstrahler gründlich gereinigt werden, damit die Trennmittelschicht die werksseitig vorhanden ist entfernt wird. Bei der Reinigung des Reifens bitte ein sauberes Baumwoll- oder Mikrofasertuch verwenden.

1. Hochdruckreinigen der Reifenflanken (Reifen müssen auf der Felge montiert und mit Luft befüllt sein)
2. Mit Schleifpapier / Schmirgelpapier oder ähnlichem (z.B. Dremel mit Schleifaufsatz) die zu beklebende Oberfläche anrauen und Unebenheiten beseitigen (Wie in der Anleitung beschrieben NICHT auf Lamellenstrukturen Kleben).
3. Mit Wasser, Spülmittel und einem rauen Schwamm mehrmals (**vor allem bei neuen Reifen**) über die zu beklebenden Flächen schrubben. Hier ruhig mit viel Kraft arbeiten damit der Dreck, Bindemittel, Öle, Teer und Bremsstaub aus den Poren gewaschen werden.
4. Mit klarem Wasser abspülen
5. Trocknen der zu beklebenden Fläche (Es darf keine Restfeuchte vorhanden sein)
6. Mit unserem **Tire Cleaner – Reiniger für die Reifenseitenwände** oder Aceton, Spiritus (Keine anderen Reiniger benutzen, nur 100% Alkohol) die zu beklebende Fläche mehrmals abreiben bis an einem weißen Lappen keine schwarzen oder grauen Spuren mehr auftreten. Hier auch bei der werksseitigen Beschriftung drauf achten, dass in alle Ritzen und Ecken der Dreck entfernt wird.
7. Trocknen lassen
8. Darauf achten das **KEIN** Staub oder ähnliches (Fusseln) auf der zu beklebenden Fläche sind. evtl. die Klebeverbindung ablösen können!

NIEMALS: Silikon-Entferner, Glasreiniger, Bremsenreiniger oder ähnliches zur Reinigung verwenden!!! Vergewissern Sie sich, dass die Reifen auch tatsächlich sauber sind! Dies wird sichtbar, wenn Sie mit einem weißem Tuch (getränkt mit Alkohol) über die Oberfläche reiben und dabei das Tuch weiß bleibt!

Der **Tire Cleaner** muss komplett abtrocknen!!!

!!! Wenn vorher Reifenglanz verwendet wurde muss die Reinigung mindestens doppelt so gründlich ausgeführt werden!!!

Auch dürfen solche Reifenglanzmittel o.ä. nicht mehr auf den Reifen verwendet werden, wenn die Reifenbeschriftung aufgebracht wurde, da diese evtl. die Klebeverbindung ablösen können!



Abb. 1



Abb.2

Schritt 2: Einsatz / Anwendung Primer im Zerstäuber

Vorbereitung:

Die Felge muss zum Schutz vor Verfärbungen gründlich abgeklebt werden. Hier eignet sich handelsübliches Malerkreppband. Der Primer darf **NICHT** auf die Felge gelangen. Sollte der Primer doch auf die Felge gelangen muss dieser sofort entfernt/gereinigt werden.

Vor Anwendung des Primers muss dieser gut geschüttelt werden.

Gleichmäßiger Auftrag auf die Oberflächen ist zwingend erforderlich. Die Oberfläche muss vollflächig benetzt sein. Die Abluftzeit ist abhängig von Temperatur, Luftfeuchte und Luftzirkulation. Wenn das Lösungsmittel vollständig verdunstet ist, kann geklebt werden. Es muss sichergestellt werden das der Primer komplett getrocknet ist (meist nach ca 5 Minuten).

Die Aufkleber sollten innerhalb von 30min nach Primerauftrag verklebt werden.

Der Primer ist **KEIN** Kleber oder Reiniger, sondern ein Haftgrundvermittler. Dieser verstärkt die Klebewirkung.

Der „Primer“ ist ein **MUSS**, um die maximale Klebekraft zu erreichen.

Wir empfehlen Handschuhe bei der Verwendung des Primers.

Die Abluftzeit ist abhängig von Temperatur, Luftfeuchte und Luftzirkulation sowie der Porosität der Oberflächen. Wenn das Lösungsmittel im „Primer“ vollständig verdampft ist (meist 3 bis 5 Minuten nach dem aufsprühen des Primers), kann der Reifensticker angebracht werden. Die Beklebung sollte innerhalb von 30min nach dem aufsprühen des Primers erfolgt sein.

Die empfohlene Verarbeitungstemperatur für Haftvermittler / PRIMER und Aufkleber liegt zwischen 20°C und 25°C. Überschüssiger Primer bedarf einer längeren Abluftzeit bzw. Trocknung. Vor der Beklebung muss sichergestellt werden, dass der Primer nicht mehr feucht ist.

Schritt 3: Anbringung / Positionierung der Buchstaben bzw. Schriftzüge

Waschen sie ihre Hände bevor Sie die Aufkleber anbringen.

Die Buchstaben werden am Felgenschutzrand wie auf Abb 2. zu sehen ist angebracht.

Die Reifenbeschriftung muss so nah wie möglich an der Felge montiert werden.

Silikonpapier vorsichtig von der Unterseite entfernen und positionieren Sie diese wie in Abb 2. Die Buchstaben werden am Felgenschutzrand angebracht. Aufkleber die zu nah am Profil montiert sind können ansonsten während der Fahrt beschädigt werden.

Berühren Sie nicht die Klebefolie auf der Buchstabenrückseite, da sonst die Klebeeigenschaften nachteilig beeinflusst werden. Berühren Sie die Buchstaben nur an den Flanken. Anschließend drücken Sie mit dem Handballen vollflächig die Schriftzüge fest. **Repositionieren ist nun nicht mehr möglich!**

Die Buchstaben haben auf der Unterseite einen leichten Bogen. Bei den Buchstaben S / H / N / M / W und O kommt es leicht dazu das diese Kopfüber angebracht werden. Deshalb hier bitte auf den unteren Bogen achten, dieser kommt immer in Richtung Felgenschutzrand! Schriftzüge an die Reifenflanke halten, um zu überprüfen ob durch Fertigungstoleranzen der Reifenhersteller die Radien passen. Sollten Abstände vorhanden sein, einfach den Schriftzug in 2 oder 3 Teile teilen (z.B bei Michelin in Mic – he – lin). Somit kann man die Radien sehr gut ausgleichen und korrigieren.

Nicht auf Lamellenartige Strukturen auf der Reifenoberfläche aufkleben (Abb 3.) da hier nicht genügend Haftgrund vorhanden ist.

Mehrere Male stark mit dem Handballen nachdrücken, das keine Luft mehr unter den Aufklebern sitzt und alles richtig Klebt (Vor allem die Kanten)

WICHTIG:

- Fahrten in die Waschanlage (**nur ohne Felgenbürsten**) erst 72 Stunden nach Montage.
- Auf die Führungsschienen achten. Bei Kollision droht Zerstörung!
- Reinigung mittels Hochdruckreiniger nur frontal und im Abstand von mindestens 30 cm zulässig

- Auf ausreichend Reifenluftdruck achten (vor allem bei der Montage)
- Das Fahrzeug sollte erst 8 Stunden nach Beklebung bewegt werden.
- Nicht auf Lamellenartige Strukturen auf der Reifenoberfläche Aufkleben (Abb 3.) da hier nicht genügend Haftgrund vorhanden ist.
- Der Reifen muss tiefenrein nach der Reinigung sein (mehrere Reinigungsvorgänge werden auch bei neuen Reifen empfohlen)!

GUTE FAHRT